



Protokoll

über die Mitgliederversammlung am 20.11.2012 im Motel B3 Center, Rheinsberger Str. 6, 16909 Wittstock

Beginn: 17.45 Uhr, Ende: 19.00 Uhr
Teilnehmer lt. Anwesenheitsliste: stimmberechtigte Mitglieder 41

1. Begrüßung, Eröffnung der Sitzung, Abstimmung zur Tagesordnung

Der Vorsitzende stellt die satzungsgemäße Einberufung der Mitgliederversammlung fest.
Mit der Einladung ist den Mitgliedern die Tagesordnung ordnungsgemäß zugegangen.
Die Versammlung ist beschlussfähig.
Vorschläge zur Änderung der Tagesordnung liegen dem Vorstand nicht vor:
Abstimmung zur Tagesordnung: einstimmig angenommen.

2. Jahresbericht 2011

Herr Neumann trägt den Jahresbericht vor.

3. Jahresrechnungsbericht, Jahresprüfungsbericht

Herr Schlender hält den Bericht über die Geschäftstätigkeit 2011 (Erläuterungen zum Vereinsergebnis).
Herr Lugowski verliest das Ergebnis der Kassenprüfung (Jahresprüfungsbericht 2011).

4. Diskussion zu den Berichten

- *Herr Lugowski:* stellt den Antrag auf Entlastung des Vorstandes.
- *Herr Pogalski, Stadt Pritzwalk:* Die Städte Kyritz, Perleberg und Pritzwalk vertraten die Region auf den Hansetagen in Lübeck.
- *Herr Paul, Tourismusverein Wittstocker Land:*
 - o Hotelauslastung ist sehr unterschiedlich, von sehr hoher bis sehr niedriger Auslastung, qualitätsabhängig
 - o Rad- und Naturtourismus sollten weiterhin als Schwerpunkt gesetzt werden
 - o 1. Vorschlag: Studentenprojekte zur Anbieterbefragung/ Mystery-Check,
 - o 2. Vorschlag: Exkursionen für Leistungsträger anbieten, vor allem auch für die Mitarbeiter
 - o 3. Vorschlag: prüfen, ob eine Beitragserhöhung möglich ist
- *Herr Rückschlag:*
 - o bei Wildwochen und Kniepersaison sollten Anbieter aus allen Teilen der Prignitz teilnehmen
 - o die Auslastung der Betriebe ist sehr unterschiedlich
 - o es sollten sich mehr Häuser DTV-klassifizieren lassen,
 - o 2 ausgebildete Zertifizierer: Bodo Rückschlag und Mike Laskewitz
- *Kurt Glass, Kurhotel Legde:* viele Häuser haben Probleme mit der Auslastung in der Woche, neue Idee unter dem Schlagwort „Gesund alt werden“, Angebote für rüstige Senioren, Verbindung von Wellness, Therme und Landschaft, könnte für einige Häuser ein zusätzliches Standbein bieten
- *Frau Dieter, Roddan:* Sind die Schlagworte aus der Landes-Markenstrategie geschützte Begriffe?
- *Uwe Neumann:* Frage wird mit der TMB erörtert
- *Frau Dieter, Roddan:* hat im Harz ein Beispiel für ein einheitliches Design bei Hotelmappen gefunden und regt an, Ähnliches in der Prignitz anzubieten
- *Dr. Hermann:* bittet Frau Dieter, der Geschäftsstelle ein Beispiel zur Verfügung stellen
- *Frau Groß, Berge:* regt an, die Prignitz auf der Niedersachsen-Radrundtour zu bewerben

5. Entlastung des Vorstandes

Berichte: Jahresbericht 2011, Jahresrechnungsbericht 2011, Jahresprüfungsbericht 2011
Abstimmung über Berichte und die Entlastung des Vorstands: mehrheitlich angenommen
Damit ist der Vorstand entlastet.

6. Wahl des Vorstandsmitglieds für den Landkreis Ostprignitz-Ruppin

- Dr. Hermann erläutert die satzungsgemäße Vorgehensweise. Grund der Wahl: Frau Kolterjahn kommt aus der Elternzeit zurück. Der Landkreis Ostprignitz-Ruppin benennt sie erneut als Vertreterin des Landkreises im Vorstand.
- Dr. Hermann dankt Herrn Nüse für die gute Zusammenarbeit
- Herr Nüse stellt Frau Kolterjahn vor.

Abstimmung zur Wahl des Vertreters des Landkreises Ostprignitz-Ruppin:

für den Landkreis Ostprignitz-Ruppin kandidiert: Frau Jana Kolterjahn, keine weiteren Vorschläge
Abstimmung: mehrheitlich angenommen
Frau Kolterjahn hat ihre Bereitschaft über die Annahme der Wahl erklärt.

7. Wahl der Rechnungsprüfer

Herr Neumann dankt den bisherigen Kassenprüfern Herrn Kerstens und Herrn Lugowski.

Vorschläge: Herr Kerstens, Gemeinde Lanz
Herr Lugowski, Wahrberge-Verein Groß Woltersdorf
Keine weiteren Vorschläge

Beide Kassenprüfer haben ihre Bereitschaft erklärt.

Abstimmung zur Wahl als Kassenprüfer – Herr Kerstens und Herr Lugowski
mehrheitlich angenommen

8. Vorliegende Anträge, Sonstiges

Es liegen keine Anträge vor.

9. Schlusswort – Dr. Hermann

Von den statistischen Zahlen sollte man sich nicht irritieren lassen – die Prignitz weist im touristischen Sektor eine stabile Entwicklung auf. Außerdem wird das Segment der Privatanbieter nicht erfasst, bei dem starke Zuwächse zu verzeichnen sind.

Die Stärke der Prignitz ist die Vielfalt der „kleinen“ Angebote, die vernetzt werden müssen.

Protokoll: K.-A. Zimmermann

Dr. Oliver Hermann
Vorsitzender

Anlagen

Jahresbericht
Jahresrechnung
Jahresrechnungsprüfungsbericht
Teilnehmerliste